Kompensationsverordnung (KV) vom 29.10.2018

Bez. der Maßnahme, Gemeinde, Gemarkung,Flur, Flurstück
Kreisstadt Dietzenbach Bebauungsplan Nr. 67/1 "Gewerbegebiet Kaupendicke Ost" (Stand 25. Januar 2021)

	Nutzungstyp nach Anlage 3 KV		WP	Fläche je Nutzungstyp in qm				Biotopwert		Differenz		
			/qm	VO	rher	nac	hher	vorher			nachher	
Typ-Nr.	Bezeichnung							Sp. 3 x Sp.	. 4 S ₁	. 3 x Sp. 6	Sp. 8 -	Sp. 10
1	2		3	4	5	6	7	8	9 10	11	12	13
edern in:	Eigene Blätter für :	Dertrag	,	-	,		,	0	7 10	- 11	12	13
estand	=	on Blatt:										
and nach Au	ssgleich getrennte Ersatzmaßnahmen											
	1. Bestand vor Eingriff											
02.200	Gebüsche, Hecken und Säume heimischer Arte	en .	39	11070				431730		0	431730	
(B)	auf frischen Standorten											
	hier: innerhalb der Ausgleichsflächen 1 und 3											
02.500	Standortfremde Hecken/Gebüsche (standortfre		20	6538				130760		0	130760	
	heimische oder gebietseigene Gehölze sowie	Veuanlage im										
	<u>Innenbereich)</u> hier: innerhalb der Bauflächen											
03 121	Flächige Ersatz- oder Nachpflanzung hochstä	iaau	31	16574				513794		0	513794	
05.121	Obstbäume in direkter räumlicher Verbindung		31	10374				313734		u e	313734	
	vorhandenen Streuobstbeständen	, 2										
	soweit nicht unter 04.210											
	hier: Ausgleichsflächen 1 und 2											
04.110	Einzelbaum, einheimisch, standortgerecht, Ob	stbaum	34	225				7650		0	7650	
	(75 St. x 3 qm)											
06.310	Extensiv genutzte Flachland-Mähwiesen		55	4775		i		262625		0	262625	
(B)	Meist 2-malige Nutzung, kein oder geringer											
	Düngungseinfluss, artenreich											
L	hier: Frischwiesen Ausgleichsfläche 1											
09.124	Arten- oder blütenreiche Ruderalvegetation		41	3064				125624		0	125624	
В	hier: Ruderalfluren Ausgleichsfläche 3					<u></u>						
09.121	Artenreiche Saumvegetation frischer Standort		50	843				42150		0	42150	
1	Mindestbreite 0,5 Meter, Säume bis zu einer E	reite										
	von 0,5 m entlang von Wegnutzungstypen											
	10.630 – 10.660 werden nicht gesondert erfas.	st,										
	da sie über das Bankett bereits mit dem Weg erfasst sind.											
	hier: Wegraine entlang K 174 Ausgleichsfläch	e 3										
10.510	Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Or		3	24194				72582		0	72582	
10.510	Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht d		3	241)4				72302		u e	72302	
	unbegrünte Keller, Fundamente usw.											
10.530	Schotter-, Kies- u. Sandflächen, -wege,		6	16599				99594		0	99594	
	-plätze oder andere wasserdurchlässige Fläch	enbefestigung										
	sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabflu.											
	versickert wird, inkl. Gleisanlagen im Schotte											
	hier: Fuß- + Radweg, wasserdurchl. Flächena	nteile										
	Bauflächen											
10.715	Dachfläche nicht begrünt, mit zulässiger		6	35471				212826		0	212826	
	Regenwasserversickerung											
10.720	, , , , ,	mente (ohne	19	23648				449312		0	449312	
11 221	Pflege, Sukzession)			10000								
11.221	Gärtnerisch gepflegte Anlagen im besiedelten	Bereich,	14	15257				213598		0	213598	
1	arten- und strukturarme Hausgärten, kleine öj	fentliche										
	Grünanlagen, innerstädtisches Straßenbegleit											
1	strukturarme Grünanlagen, Baumbestand nah											
<u></u>	hier: sonstige Grünflächen innerhalb der Bau	шспеп				<u></u>						
								0		0	0	
	2. Zustand nach Ausgleich / Ersatz							0		0	0	
02.200	Gebüsche, Hecken und Säume heimischer Arte	en	39			8628		0	33649)2	-336492	
(B)	auf frischen Standorten											
	hier: innerhalb Ausgleichsflächen 1 und 3											
02.400	Neuanpflanzung von Hecken/Gebüschen		27			1710		0	4617	0	-46170	
1	(heimisch, standortgerecht, nur Außenbereich,), Neuanlage										
1	von Feldgehölzen hier: innerhalb der Ausgleichsflächen 2, 4 und	15										
02.500	0 0		20			5853		0	11700	:0	-117060	
02.500	Standortfremde Hecken/Gebusche (standortfre heimische oder gebietseigene Gehölze <u>sowie</u>)		20			2833		· ·	11/00	,,,	-11/060	
	Innenbereich)	.cuantuge IIII										
	hier: innerhalb der Bauflächen											
03.121	Flächige Ersatz- oder Nachpflanzung hochstä	mmiger	31			11935		0	36998	5	-369985	
	Obstbäume in direkter räumlicher Verbindung								""			
	vorhandenen Streuobstbeständen											
	soweit nicht unter 04.210											
	hier: Ausgleichsfläche 1											
04.110	Einzelbaum, einheimisch, standortgerecht, Ob	stbaum	34			297		0	1009	8	-10098	
	(99 St. m 3 qm)											
	sonstige temporäre / periodische Kleingewäss	ar.	47			790		0	3713	30	-37130	
05.342 (B)	sonstige temporare / pertoatsche Kleingewass	SI .	, ,									

06.310 (B)	Extensiv genutzte Flachland-Mähwiesen Meist 2-malige Nutzung, kein oder geringer Düngungseinfluss, artenreich hier: Frischwiese Ausgleichsfläche l	55		5038	0	277090	-277090	
06.370	Naturnahe Grünlandanlage Einsaat aus gebietseigener Herkunft, i.d.R. kräuterreiche Mischungen, Anlage durch Mahdgutübertrag, Heudrusch, Selbstberasung o.ä. hier: Magerrasen Ausgleichsflächen 4 und 5	25		6300	0	157500	-157500	
06.370	Naturnahe Grünlandanlage Einsaat aus gebietseigener Herkunft, i.d.R. kräuterreiche Mischungen, Anlage durch Mahdgutübertrag, Heudrusch, Selbstberasung o.ä. hier: Frischweise Ausgleichsfläche 2	25		2760	0	69000	-69000	
09.121	Artenreiche Saumvegetation frischer Standorte Mindestbreite 0,5 Meter, Säume bis zu einer Breite von 0,5 m entlang von Wegnutzungstypen 10.630 – 10.660 werden nicht gesondert erfasst, da sie über das Bankett bereits mit dem Weg erfasst sind. hier: Wegraine Ausgleichsfläche 3	50		843	0	42150	-42150	
09.124 B	Arten- oder blütenreiche Ruderalvegetation hier: Ruderalfluren Ausgleichsfläche 3	41		3009	0	123369	-123369	
09.153	Anlage von Feld-, Weg- und Wiesensäumen, linear Gräser und Kräuter, keine Gehölze hier: neue Wegraine Ausgleichsfläche 1	25		2124	0	53100	-53100	
	Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente usw.	3		25720	0	77160	-77160	
10.530	Schotter-, Kies- u. Sandflächen, -wege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbefestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss gezielt versickert wird, inkl. Gleisanlagen im Schotterbett hier: Fuß- + Radweg, wasserdurchl. Flächenanteile Bauflächen	6		13186	0	79116	-79116	
10.715	Dachfläche nicht begrünt, mit zulässiger	6		30205	0	181230	-181230	
10.720	Regenwasserversickerung Dachfläche extensiv begrünt; begrünte Fundamente (ohne Pflege, Sukzession)	19		26274	0	499206	-499206	
11.221	Gärtnerisch gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich, arten- und strukturarme Hausgärten, kleine öffentliche Grünanlagen, innerstädtisches Straßenbegleitgrün etc., strukturarme Grünanlagen, Baumbestand nahezu fehlend hier: sonstige Grünflächen innerhalb der Bauflächen	14		13658	0	191212	-191212	
	Summe/ Übertrag nach Blatt Nr		158033	0 158033	0 2562245	0 2667068	0 0 -104823	
ewertun	g (Siehe Blatt Nr.:		. 50000		2002240	2007000	-104023	
	satzmaßnahme (Siehe Blatt Nr)							
							-104823	
urt/M.,			auf dem letz Imrechnung		+reg. Bodenw	Kostenindex KI 0.40 E +reg. Bodenwertant. 0,		
	rschrift für die Richtigkeit der Angaben		umme EUR		=KI+rBwa	0,9	3 EUR -97.485 EUR	
uon Fol	der werden von der Naturschutzbehörde benötigt, bi	itte nicht	t beschrifter	1			EURO Abgabe	

Mit "B" gekennzeichnete Nutzungstypen sind regelmäßig für die Bewertung vorhandener Zustände (Bestand) heranzuziehen.
Mit "(B)" gekennzeichnete Nutzungstypen können nur unter bestimmten Voraussetzungen zur Bewertung von Kompensationsmaßnahmen verwendet werden.
Mit "E" gekennzeichnete Nutzungstypen dürfen nur als Kompensationsmaßnahmen geplant werden.
Alle übrigen Nutzungstypen können zur Bewertung sowohl des Bestandes als auch der künftigen Flächengestaltung herangezogen werden.

<u>Überschirmung:</u>
Bei den mit ° gekennzeichnete Nutzungstypen werden die Wertpunkte für die überschirmte Fläche zusätzlich zum darunterliegenden Typ angerechnet.